

UNIVERSITÄT HAMBURG

Fachbereich: EWI

Sektion: Berufliche Bildung und Lebenslanges Lernen

Ab 01.02.2007 ist die Stelle

einer **wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters**

der Vergütungsgruppe II a BAT mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit (20 Stunden wöchentlich) zu besetzen.

Das Vertragsverhältnis soll auf drei Jahre bis zum 31.01.2010 befristet werden.*

Die Befristung des Vertrages ergibt sich aus §§ 57 a ff. Hochschulrahmengesetz.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Zu den Aufgaben einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters gehören wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Außerhalb der Dienstaufgaben besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation.

Aufgabengebiet:

Erziehungswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Berufspädagogik mit dem Schwerpunkt Berufliche Bildung Benachteiligter

Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistungen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss werden bis zum 8. Dezember 2006 erbeten an: Universität Hamburg, Sektion Berufliche Bildung und Lebenslanges Lernen, Institut für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, Sedanstr. 19, 20146 Hamburg.

Es wird gebeten, für Ihre Bewerbungen keine Originalunterlagen einzureichen. Aus Kostengründen werden übersandte Unterlagen nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Eine Rücksendung erfolgt nur, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigelegt ist.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Martin Kipp, Universität Hamburg, Sektion Berufliche Bildung und Lebenslanges Lernen, Institut für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, Sedanstr. 19, 20146 Hamburg, Tel. 040/42838-3735, Sekr.: 040/42838-3736

* gem. §§ 27, 28 Hamburgisches Hochschulgesetz